

Landkreis ehrt ausgezeichneten Nachwuchs

Ob Sport, Musik oder Naturwissenschaften: Viele Kinder und Jugendliche zeichnen sich durch Erfolge aus. Dafür gab's jetzt Lob.

MERZIG (ekj) Im Rahmen der jährlichen Nachwuchsehrung ehrte Landrätin Daniela Schlegel-Friedrich junge, erfolgreiche Talente aus dem Kreis Merzig-Wadern. Bereits seit 2002 gibt es die Veranstaltung. „Inzwischen ehren wir nicht mehr nur die sportlichen Erfolge, sondern auch die herausragenden Ergebnisse anderer Wettbewerbe und Bereiche“, sagte die Landrätin.

Insgesamt 159 Schüler wurden in diesem Jahr für ihre Leistungen geehrt. Darunter waren Teilnehmer von Wettbewerben wie „Jugend musiziert“, „Jugend und Politik“, „Mathematik-Olympiade“, „Biologo“ sowie Fremdsprachenwettbewerbe und unterschiedliche sportliche Disziplinen.

Die Erfolge seien durch Fleiß, Disziplin und Zielstrebigkeit erreicht wurden, womit die die Schüler auch ein Vorbild für Gleichaltrige seien, sagte Schlegel-Friedrich. Die Talente seien wichtige und positive Repräsentanten des Grünen Landkreises. Außerdem betonte die Landrätin die wichtige Unterstützung von Eltern, Lehrern und Trainern.

Folgende Schüler wurden im Rahmen der Veranstaltung ausgezeichnet:

- Jugend musiziert (Musikschule des Landkreises Merzig-Wadern): Michelle Obsieger, Tabitha Hahn, Theresa Sophie Hermes, Tabea & Tobias Sparmann;
- Jugend und Politik (Hochwaldgymnasium): Emily Vontz, Viola Risch, Hannah Dewes;
- Jugend debattiert (Hochwaldgymnasium): Lizanne Johann;
- Mathematik-Olympiade (Hochwaldgymnasium): Niklas Herrigel, Maya Leidinger;
- Internationale Junior Science Olympiade (Gymnasium am Ste-



Landrätin Daniela Schlegel-Friedrich (l.) gratulierte und überreichte den geehrten Jugendlichen, ebenfalls ihren Lehrern und Trainern ein Präsent.

FOTO: LANDKREIS

fansberg): Tabea Sparmann; Internationale Biologie-Olympiade (Gymnasium am Stefansberg): Alina Schmidt, Jasmin Ross;

BioLogo - Landeswettbewerb Biologie für die Sekundarstufe I (Deutsch-Luxemburgisches Schengen-Lyeum): Michel Meintz; Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten (Gymnasium am Stefansberg): Alina Schmidt; Bundeswettbewerb Fremdsprachen Spanisch (Gymnasium am Stefansberg): Lena Lafitte, Aurelia Meyer-Hentschel de Nunez Leguizamon;

Bundeswettbewerb Fremdsprachen - Englisch (Gymnasium am Stefansberg): Michelle Helmann, Jasmin Becker, Melissa Nagazi, An-

ne-Sophie Walger, Jana Weidig; Alischa Berger, Amelie Daub, Talya Tonguer, Lena Lafitte, Mulan-Sophia Zheng, Celine Braun;

Fahrrad (Jugendverkehrsschule des Landkreises Merzig-Wadern): Lina Zimmer;

Fechten (Fechtring Hochwald): Dietrich Bop, Chiara Haas, Luca Haas, Valentino Marx, Tom Obermayer, Raphael Paltz, Simon Paltz, Anna Zens, Philipp Zens;

Fußball (Hochwaldgymnasium): Holly Czakert, Lena Dickmann, Anna Fett, Ronja Frank, Maja Gubernator, Sophie Hauswirth, Lara Hübschen, Emma Lauer, Enya Vogel, Nele Vogel, Luzie; (SV Wahlen-Niederlosheim): Lea Becker, Lilli Schommer, Yasmin Bollinger, Lara Bollinger, Lara Herz, Melina Wahl,

Tashima Sutter, Jennifer Lorenz, Jana Herzog; (SV Bardenbach): Marie Linnig, Elena Zwer, Florentine Bach, Annalena Croy, Lucie Wagner, Ann-Cathrin Scherschel, Samantha Herpe, Nathalie Grzywok, Hannah Schmitt, Lara Meier, Sophie Hauswirth, Joline Klauk, Nele Vogel, Enya Vogel, Tina Traussneck, Ronja Frank, Julia Johann, Milena Röder, Emily Schedler;

Handball (SG HSV Merzig-Hilbringen/TUS Brotdorf): Sean Steinmann, Jonas Kintzinger, Leo Richter, Niclas Mertes, Fynn Waerder, Fynn Konz, Florian Treitz, Jonas Bornmann, Luc Lauer, Laurin Witting, Leon Bernardy, Elyas Noh, Lea Hassinger, Milena Tinnes, Amy Schwindling, Isabella Bessey, Nele Weyand, Zoe Viehoff, Lena Boudier,

Lilly Rautenberg, Lilly;

Volleyball (TV Germania 1923 Düppenweiler): Silas Przybilla, Mara Lena Müller, Philine Przybilla, Luis Botta;

Judo (TV Merzig): Jill Trenz, Matthias Bold, Nils;

Kanu (Kanu-Club Merzig) Luisa Bürner, Anastasia;

Leichtathletik (LC Rehlingen) Sophie Gimmmler; (LV Merzig): Lara Latz, Miriam Marx, Katrin, Daniel, Patrick Pagel, Hannah Setter;

Mountainbike (Geamtschule Orscholz): Tobias Schuster; Triathlon (Geamtschule Orscholz) Marie Detemple;

Motorsport-Slalom (Motorsportfreunde Hochwald) Jonas Laubenthal, Kristin Trampert; Tanzsport (Peter-Wust-Gymna-

sium): Annalena Auweiler, Jana Haßdenteufel, Johannes Keß, Maike Kleinbauer, Kristina Kramarenko, Emely Scholz, Lisa-Marie Stolz, Francesca Trovato; (Gymnasium am Stefansberg) Tanzgruppe, 'Nu Motion': Lara Adler, Angelika Frisorger, Justii Görres, Evelin Gilgenberg, Michelle Helmann, Irina Lir, Anna Mintchenko, Alina Oster, Jana Peiry, Alina Seiwert, Dalia Yalak; (Peter-Wust-Gymnasium): Maike Jäger, Lisa Spanier; Tanzsport (TSC Gisingen-Brotdorf): Emilia Schon, Sophie Kreibitz, Nicole Jäger, Nele Mertes, Lara Mangione, Kira Theobald, Maike Jäger und Andre Pauly, Adina Leinen, Renee Schmitt, Laura Kiefer, Ronja Rach, Laura Cavellius, Celine Brandt, Jasmin Leinen, Jennifer Jäger.

Einbrecher flüchten mit zehn Schinken

NENNIG (red) Zehn luftgetrocknete Schinken sind die Beute von zwei Unbekannten bei einem Einbruch am Sonntagabend, kurz nach 18.30 Uhr, in einer Metzgerei-Filiale in Nennig. Das teilte die Merziger Polizei mit. Nach bisherigem Ermittlungsstand führen die beiden Täter vermutlich mit einem älteren BMW, 3er Reihe zu der Metzgerei in der Büdinger Straße. Durch festes Treten gegen die zweiflügelige Glasschiebetür hebelten sie diese aus ihrer Führung. Sie flüchteten in ihrem Auto in Richtung Perl. Laut Auskunft eines Zeugen habe das Fahrzeug eine dunkle Lackierung und das französische Teilkennzeichen BS 352.

Hinweise an die Polizeiinspektion Merzig, Telefon (0 68 61) 70 40.

Vor Weihnachten hat Perl einen Doppelhaushalt

Bei einer Enthaltung brachte der Perler Gemeinderat das Zahlenwerk für 2018 und 2019 auf den Weg.

VON MARGIT STARK

PERL Bei einer Enthaltung hat der Perler Gemeinderat den Doppelhaushalt für die kommenden zwei Jahre verabschiedet. „Erstmals seit über 10 Jahren ist es gelungen, den Haushalt vor dem Jahresende zu verabschieden“, sagte CDU-Fraktionschef Ernst Rudolf Ollinger. SPD-Fraktionsvorsitzender Michael Fixemer hätte es gerne gesehen, wenn der Entwurf in der Sitzung Anfang Februar erneut Thema gewesen wäre. „Bis dahin sind die Zahlen aktualisiert und kleinere Korrekturen gemacht.“ Ollingers Einwand, dass bis zu diesem Zeitpunkt die Kommunalaufsicht ihr Plazet zu dem Zahlenwerk gegeben haben könnte, war für den Sozialdemokraten einleuchtend. Nach einer Sitzungs-

unterbrechung von fünf Minuten sagte Fixemer: „Unsere grundsätzlichen Bedenken sind geblieben.“ Dennoch stimme die SPD zu – „ein Vertrauensvorschuss“, wie er dies nannte. Wichtig ist ihm nach seinen Worten, dass die Verwaltung die Maßnahmen samt der Zuschüsse dem Gemeinderat vorlegt. Sabine Kremer-Wolz (FDP) mahnte an, künftig die Ortsräte früher als bisher in die Beratungen einzubeziehen.

Im Ergebnishaushalt für 2018 stehen sich Erträge von 15 859 000,00 Euro Aufwendungen von 15 827 600,00 Euro gegenüber – ein Plus von 31 400,00 Euro. Für 2019 wird mit Einnahmen von 15 522 400,00 Euro gerechnet, mit Ausgaben von 15 416 100,00 Euro. Geht das Kalkül auf, bleibt ein Gut-

nanzhaushalt für das kommende Jahr sind nach Worten von Bürgermeister Ralf Uhlenbruch Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit mit 5 789 000,00 Euro geplant, Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf mit 6 454 500,00 Euro – ein Minus von 665 500,00 Euro. Den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeiten von 665 500,00 Euro stehen laut Verwaltungschef Auszahlungen von 765 000,00 Euro gegenüber – ein Defizit von 99 500,00 Euro. Ein ähnliches Bild erwarten die Verantwortlichen aus dem Perler Rathaus auch für das Jahr 2019. An Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten erwarten sie 1 896 000,00 Euro, an Auszahlungen 2 568 500,00 Euro und ein Minus von 672 500,00 Euro. Bei den Finanzierungstätigkeiten wird

AUF EINEN BLICK

Unverändert: Grund- und Gewerbesteuer

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen wurde für 2018 auf 655 500,00 Euro und für 2019 auf 672 500,00 Euro festgesetzt. Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht veranschlagt. Der Höchstbetrag der Kredite zur

Liquiditätssicherung wurde auf 5 500 000,00 Euro festgesetzt. Die Hebesätze der Realsteuern bleiben: Als Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe wurden 250 v.H. festgesetzt, für die Grundstücke, die -Grundsteuer B 320 v.H. Die Gewerbesteuer bleibt bei 400 v.H.

nach Worten von Uhlenbruch mit 672 500 00 Euro kalkuliert, bei den Auszahlungen mit 765 000,00 Euro. Auf den Weg gebracht wurde auch der Investitionsplan bis 2022. Als ein großes Projekt nannte der Rathausschef die Sanierung der Kita Oberleukbachtal in Oberleuken. Fortge-

setzt werde die Sanierung im 1928er Gebäude der Grundschule Perl. Einig waren sich Ollinger und Fixemer in der Reihenfolge des Straßennend-Ausbaus: „Erst Sinz, dann Wochern und danach Hammelsberg V“, forderten beide – ein Wunsch, dem die Verwaltung nachkam.



Auch im Oktober spielte die Theatergruppe der Frauengemeinschaft Erbringen-Hargarten wieder für einen guten Zweck.

FOTO: NORBERT BECKER

Hilfe für Familie mit krankem Vater

Theatergruppe der Frauengemeinschaft Erbringen-Hargarten spendet 1500 Euro.

VON NORBERT BECKER

ERBRINGEN/HARGARTEN Seit vielen Jahren engagiert sich die Theatergruppe der Frauengemeinschaft Erbringen-Hargarten mit ihren weithin bekannten und beliebten Laienspielauftritten für soziale Zwecke. Mit der stolzen Summe von 1500 Euro war der Erlös des Theaternachmittags am 8. Oktober in der Weidentalhalle so hoch wie noch nie. Da am Theaternachmittag noch nicht feststand, an wen der erzielte Gewinn überreicht werden soll, entschloss sich die Theater-

gruppe das Geld zu „parken“, bis ein entsprechender Empfänger gefunden wird. Dies war aber nicht so einfach, da viele Menschen, die einen schweren Schicksalsschlag erleiden, meistens nicht an die Öffentlichkeit gehen.

Jetzt jedoch, rechtzeitig vor Weihnachten, gelang es, einer Familie aus der Gemeinde Beckingen die Spende zukommen zu lassen. Die vierköpfige Familie, die schon von mehreren Schicksalsschlägen heimgesucht wurde, muss seit dem Sommer dieses Jahres auch um das Leben des Vaters bangen, der unter

einer lebensbedrohlichen Erkrankung leidet. „Die Theatergruppe ist sich bewusst, dass man durch ihre Spende keine Gesundheit kaufen kann, die Frauen hoffen jedoch, dass die Familie sich mit dem Geld den einen oder anderen kleinen, materiellen Wunsch erfüllen kann“, sagt die erste Vorsitzende Andrea Kammer und freut sich mit ihren Mitspielerinnen über ihre erneute Spende.

Produktion dieser Seite:

Wolf Porz, MCG
Christian Beckinger